

Brustbild oder Kopf des Demos

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Revue suisse de numismatique = Schweizerische numismatische Rundschau**

Band (Jahr): **7 (1897)**

PDF erstellt am: **04.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Linken; Bule von vorn mit Turmkrone, mit Lanze in der Linken.

Vgl. Mionnet *Suppl.* VI 257, 1144 (*Catal. of Ionia* p. 175, 5); vgl. auch Mionnet III 160, 712 (*Catal. of Ionia* p. 177, 12). *Suppl.* VI 259, 1153.

b) Γ. ΙΟΥ. ΟΥΗ. ΜΑΙΜΟC ΚΑΙ. Brustbild des Maximus mit Lorbeer und Gewand rechtshin.

Ῥ. ΜΗΤΡΟΠΟ | ΛΕΙΤ | ΩΝ ΤΩΝ ΕΝ und im Abschnitt ΙΩΝΙΑ. Stehender unbärtiger Demos im kurzen Chiton, mit Chlamys und Stiefeln rechtshin, mit der Linken auf das Scepter gestützt, die Rechte der Bule reichend; diese linkshin mit Scepter im linken Arm.

S. Imhoof. — Tafel XX Nr. 17. Vgl. Mionnet III 160, 714. Vgl. noch Mionnet III 162, 721; *Suppl.* VI 260, 1157; *Catal. of Ionia* p. 178, 16; 180 f.

III. Brustbild oder Kopf des Demos.

Antiocheia, Seleukeia, Apameia, Laodikeia (Syrien).

Vom J. 249 v. Chr. ab.

Statt der vier verschwisterten Städte zwei dargestellt durch bärtige Köpfe mit Binde rechtshin.

Ῥ. ΑΔΕΛΦΩΝ r., ΔΗΜΩΝ im Felde drei Monogramme und unten das Datum ΔΞΡ (164). Sitzender Zeus Nikephoros linkshin.

Tafel XX Nr. 18. — Vgl. Head *H. N.* p. 556.

Sidon (Phoinikien).

Unter den autonomen Kupfermünzen vom J. 111 v. Chr. ab.

Vereinigte Köpfe der Tyche (mit Turmkrone und Schleier) und des bärtigen Demos rechtshin. — An *Zeus*

ist nicht wohl zu denken, weil der männliche Kopf im Hintergrund ist und jeder Auszeichnung, wie Lorbeerbekränzung oder Binde, ermangelt.

Ῥ. ΣΙΔΩΝΟΣ ΘΕΑΣ und Volksname in phoinikischen Schriftzügen. Phoinikische Galeere. Datum : Λ ΔΛ (34).

Paris. — Tafel XX Nr. 19. Vgl. Babelon *Mon. des Perses Achéménides etc.* p. 242, 1657 zu t. XXXI 9; Head p. 673.

Attudda (Karien).

ΒΟΥΛΗ. ΔΗΜΟΣ. ΑΤΤΟΥΔΕΩΝ Die einander zugekehrten Köpfe der Bule und des Demos, der eine mit Schleier, der andere nackt.

Vgl. Mionnet IV 242, 289 (*Suppl.* VII 520, 196).

Laodikeia (Phrygien).

ΒΟΥΛΗ. ΔΗΜ. Köpfe der Bule und des Demos; darunter ΛΑΟΔΙΚΕΩΝ.

Vgl. Mionnet IV 316, 697.

Wir bringen nun zunächst sämtliche Städte, für die sich Münzen mit Brustbild oder Kopf des Demos nachweisen lassen, zur Übersicht, nicht mit dem Anspruch auf absolute Vollständigkeit, aber immerhin in der Meinung, mit über sechzig Namen die hauptsächlichsten Prägeorte solcher Münzen genannt zu haben. Mit den meisten Namen sind *Phrygien*, *Lydien* und *Karien* vertreten; haben doch in Phrygien allein über fünfzig Städte Münzen geschlagen.

Phrygien.

Aizanoi.

Ankyra.

Dionysopolis.

Akmonia.

Apameia.

Dokimeion ¹.

¹ Diese Schreibung : IMHOOF *Rev. s. de num.* V 1895, 308.

Eukarpeia.	Kibyra.	Stektorion.
Eumeneia.	Kolossai.	Synaos.
Grimenothyrai ¹ .	Kotiaieion.	Synnada.
Hierapolis.	Laodikeia.	Temenothyrai ³ .
Hyrgalea.	Philomelion.	Tiberiopolis.
Kadoi.	Prymnessos.	Traianopolis ¹ .
Keretapa ² .	Seiblia.	

Lydien ⁴.

Akrasos.	Dioshieron.	Philadelphieia.
Aninetos ⁵ .	Germe am Kaikos ⁷ .	Saitta.
Apollonis.	Hierokaisareia ⁴ .	Sala ⁸ .
Apollonoshieron.	Magnesia am Sipylos.	Silandos.
Bageis.	Maionia.	Thyateira ⁴ .
Blaundos ⁶ .	Mostene.	Tralleis.
Daldis.	Nysa.	Tripolis ⁹ .

Karien ¹⁰.

Antiocheia am Maiandros.	Apollonia Salbake.
Aphrodisias.	Attudda ¹¹ .

¹ Es ist wohl daran festzuhalten, dass « Grimenothyrai (Flavia) nicht mit Traianopolis zu identifizieren ist » : IMHOOF *ibid.*

² Diese Schreibung : IMHOOF *M. gr.* 393.

³ « Temenothyrai Flaviopolis ist zu Phrygien zu rechnen. » : IMHOOF *Rev. s. de num.* V 1893, 309.

⁴ Vgl. die *Inschriften* an die Ἄρτεμις Περσική (IMHOOF *Rev. s. de num.* V 1893, 309 ff., PAULY-WISSOWA II 1397) und den Demos aus der Hermosebene (Beioba=Hierokaisareia?) und aus der Nekropole der lydischen Könige an der Λίμνη Ίνυγάκη (heute Mermere-Göl) auf der Route von Sardeis nach Thyateira : *B.C.H.* XI 1887, 93 (17) (Weihung verbunden mit Kaiserkult) u. 448 (3).

⁵ Ἀνίνητος und Ἀνινῆσιοι, wie Μίλητος und Μιλήσιοι : IMHOOF *Rev. s. de num.* VI 1896, 5.

⁶ Wird von IMHOOF zu Lydien gerechnet : *M. gr.* 384 f.; *Rev. s.* VI 1897, 203.

⁷ « Dieser Stadt, nicht derjenigen am Rhyndakos, sind die Münzen der Germener zuzuschreiben » : IMHOOF *Rev. s.* V 1893, 307; VI 1896, 218 f.

⁸ Ist « richtiger den lydischen als den phrygischen Städten beizuzählen » : IMHOOF *Rev. s.* VI 1897, 282.

⁹ Für die Einreihung der Stadt unter die lydischen Städte : IMHOOF *Rev. s.* VI 1896, 20.

¹⁰ Vgl. die *Inschriften* an den Demos in Verbindung mit der Hekate (Σώπειρα) von Lagina, der sogenannten Hekate Λαγινῆτις, und dem Zeus Panamaros (Πανημέριος), dem speziellen Schutzpatron von Stratonikeia (ROSCHEM *M. Lex.* I 1885) : *B.C.H.* XI 1887, 160 (68) u. XII 1888, 232 (27-29); vgl. auch *Inschriften* von Iasos : *Coll. of the anc. gr. inscr. in the Br. M.* p. III s. I p. 62 Nr. 443 [C.I.G. (II) 2681] u. Astypalaia : ROSS *Inscr. Gr. ined.* II 163.

¹¹ Diese Schreibung : IMHOOF *Rev. s.* V 1893, 308.

Bargasa.	Tabai.
Harpasa.	Trapezopolis.
Herakleia Salbake.	
Sebastopolis.	<i>Kos</i> bei Karien ² .
Stratonikeia ¹ .	

Ionien.

Erythrai.
Herakleia.
Chios bei Ionien.
Melos (Kyklad.).

Mysien.

Attaia.

Bithynien.

Kios.

Brustbild oder Kopf des Demos erscheint fast ausnahmslos im Profil *rechtshin*³, *bärtig* und *unbärtig*, *nackt* oder mit *Lorbeer* oder *Binde*. Der bärtige Typus ist offenbar der ältere, doch setzte schon frühzeitig der unbärtige ein, der ungleich zahlreicher vertreten ist als der erstere; am häufigsten begegnen wir, wie sich aus unsern Zusammenstellungen ergibt, dem *unbärtigen Demos mit Lorbeer*, wir können ihn für mehr als die Hälfte der Städte mit Demosmünzen nachweisen; indessen müssen wir darauf verzichten, auf das Detail einzugehen, und uns bescheiden, den bärtigen und den unbärtigen Demos auseinander zu halten.

A) Bärtig.

Phrygien.

AIZANOI. — Mionnet IV 205, 61; 206, 62, 64; *Suppl.* VII 488, 27 u. 28; *Arch. Ztg.* II 1844, 343, 44 zu t. XXII 44.
AKMONIA. — *Arch. Ztg.* II 1844, 343, 42 zu t. XXII 42.
ANKYRA. — Imhoof *Gr. M.* 728, 649.
APAMEIA. — Mionnet *Suppl.* VII 510, 147-150.

¹ S. vorhergehende Seite Anmerkung 10.

² Hier die Beischrift **Ο ΔΑΜΟC**.

³ *Linkshin*: Ankyra (Phrygien), IMHOOF *Gr. M.* 728, 649 und Herakleia (Ionien), MIONNET *Suppl.* VI 226, 974.

GRIMENOTHYRAI. — Mionnet V 495, 1260.

HIERAPOLIS. — Mionnet *Suppl.* VII 568, 372 (373).

KOTIAEION. — Mionnet IV 270, 435, 437; *Suppl.* VII 543, 269-271.

LAODIKEIA. — Mionnet IV 316, 699; *Suppl.* VII 582, 434;
Imhoof *M. gr.* 406, 124 zu pl. G 28; *Gr. M.* 743, 713.

STEKTORION. — Imhoof *Gr. M.* 747, 739.

TEMENOTHYRAI (Flaviopolis). — Mionnet IV 146, 827.

TIBERIOPOLIS. — Mionnet *Suppl.* VII 627, 610.

Lydien.

DIOSHIERON. — Mionnet IV 36, 182.

SALA. — Mionnet IV 358, 929 und 931.

Karien.

ANTIOCHEIA am Maiandros¹. — Mionnet III 316, 74 u. 75;
Suppl. VI 450, 80; *Catal. of Caria* p. 16, 17.

APHRODISIAS². — *Catal. of Caria* p. 29, 23; 30, 24 zu
pl. V 12.

ATTUDDA. — *Arch. Ztg.* II 1844, 343, 46 zu t. XXII 46;
Catal. of Caria p. 63, 4 (zu pl. X 11) u. 5.

Kos (bei Karien)³. — Mionnet III 407, 67; *Suppl.* VI 578,
110. *Catal. of Caria* p. 215, 209 (vgl. Imhoof *Gr. M.* 678).

Ionien.

ERYTHRAI. — *Catal. of Ionia* p. 142, 224.

MELOS (Kykl.). — Mionnet II 319, 57 (vgl. Head *H. N.*
p. 415).

B) Unbärtig.

Phrygien.

AIZANOI. — Mionnet IV 206, 63, 65 u. 66; *Suppl.* VII 487, 26.

¹ Tafel XX Nr. 20: ΔΗΜΟC | ANTIOXΕΩΝ Kopf mit Binde. — S. IMHOOF.

² Tafel XX Nr. 21: ΔΗΜΟC Kopf mit Lorbeer. — S. IMHOOF.

³ Tafel XX Nr. 22: Ο ΔΑ | ΜΟC Kopf ohne Schmuck. — S. IMHOOF.

- AKMONIA. — Mionnet IV 198, 18; *Suppl.* VII 483, 9 u 10.
DIONYSOPOLIS¹. — S. Imhoof. (Vgl. Head *H. N.* p. 562.)
EUKARPEIA. — Mionnet IV 290, 545; *Arch. Ztg.* XXXVIII
1880, 184; Imhoof *M. gr.* 399, 99 (Head *H. N.* p. 563).
EUMENEIA. — Mionnet *Suppl.* VII 563, 352 (vgl. Head
p. 564).
HIERAPOLIS. — Mionnet IV 298, 593-595.
KADOI. — Mionnet IV 249, 322 ff.; *Suppl.* VII 526, 216
(vgl. Head p. 560).
KIBYRA. — Mionnet IV 259, 379.
KOLOSSAI². — Mionnet IV 268, 422-424; *Suppl.* VII 540,
263.
KOTIAEION. — Mionnet IV 269 f. 428-434; *Suppl.* VII
542, 267 (268).
LAODIKEIA. — Mionnet IV 315 f. 693-696, *Suppl.* VII
581, 426; 582, 433; Imhoof *M. gr.* 406, 125 zu pl. G 29;
407, 129.
PRYMNESSOS. — Mionnet *Suppl.* VII 609, 549 (vgl. Head
p. 568).
STEKTORION. — Mionnet IV 361, 946.
SYNAOS. — Mionnet IV 363, 953.
SYNNADA. — Mionnet *Suppl.* VII 621, 590.
TEMENOTHYRAI. — Mionnet *Suppl.* VII 439, 558. Imhoof
Gr. M. 726, 638.
TIBERIOPOLIS. — Mionnet IV 372, 1005.
TRAIANOPOLIS. — Mionnet IV 373, 1012 u. 1013 (374,
1015). *Suppl.* VII 629, 618 u. 619.

Lydien.

- AKRASOS. — Imhoof *Rev. s. de num.* VI 1897, 193, 1.
ANINETOS. — Mionnet IV 5, 26; Imhoof *Rev. s.* VI 1896,
7, 9 zu t. II 6.

¹ Tafel XX Nr. 23: ΔΗ | ΜΟC. Idealer Kopf ohne Schmuck. — S. IMHOOF.

² Tafel XX Nr. 24: ΔΗΜΟC | ΚΟΛΟCCHΝΩ | Ν Kopf mit Lorbeer. — S. LÖB-
BECKE.

- APOLLONOSHIERON. — Mionnet IV 10, 51; Imhoof *Rev. s.* VI 1897, 195, 2 (196, 5 ?).
- BAGEIS. — Mionnet IV 16, 81; 17, 83; *Suppl.* VII 324 f. 53-55; Imhoof *Gr. M.* 716, 590.
- DALDIS. — Mionnet IV 33, 167 ff.; Imhoof *Rev. s.* VI 1897, 212 (vgl. Head p. 549).
- GERME am Kaikos. — *Catal. of Mysia* p. 64, 5 zu pl. XVI 2.
- HIEROKAISAREIA. — Mionnet IV 49, 254; Imhoof *Rev. s.* V 1895, 324, 41.
- MAGNESIA am Sipylos. — Mionnet *Suppl.* VII 374, 266 (vgl. Head. p. 551).
- MAIONIA. — Mionnet IV 64, 339; 65, 351; *Suppl.* VII 367, 232; Imhoof *Rev. s.* VI 1897, 245, 7.
- MOSTENE. — Mionnet IV 89, 482.
- PHILADELPHIA. — Mionnet IV 101, 553 = Imhoof *Gr. M.* 720, 605 zu t. XI 20; Mionnet *Suppl.* VII 400 f. 381-387.
- SAITTA. — Mionnet IV 111, 610; Imhoof *M. gr.* 387, 24.
- SALA. — Mionnet IV 358, 932.
- SILANDOS. — Imhoof *Rev. s.* VII 1897, 2, 5.
- THYATEIRA. — Mionnet *Suppl.* VII 444, 587; 445, 589; Imhoof *Rev. s.* VII 1897, 11, 17.
- TRALLEIS. — Mionnet IV 180 f. 1042-1049; *Suppl.* VII 465 f. 684-689.
- TRIPOLIS. — Mionnet III 391, 505-507; *Suppl.* VI 555, 567 u. 568; Imhoof *Rev. s.* VI 1896, 22, 7.

Karien.

- ANTIOCHEIA am Maiandros. — *Catal. of Caria* p. 16, 14 zu pl. III 7; 15 u. 16 (zu pl. III 8).
- APHRODISIAS¹. — Mionnet III 324 f. 121-127; *Catal. of Caria* p. 29, 22 (?); 30, 25-27; 31, 33 u. 34; 33, 47-49; 35, 61 (?); 38, 78 u. 81.

¹ Tafel XX Nr. 25: ΔΗΜΟΣ ΑΦΡ | ΟΔΕΙCΙC · · Brustbild mit Gewand, ohne Bekranzung. — S. IMHOOF.

- APOLLONIA SALBAKE. — *Catal. of Caria* p. 56, 15.
ATTUDDA. — Mionnet IV 241 f. 283-287; *Suppl.* VII 521, 201; *Catal. of Caria* p. 63, 6 zu pl. X 12; p. 64, 12-15 (zu 13 pl. X 14); 65, 16 u. 17.
BARGASA. — Mionnet III 333, 175-178.
HARPASA. — Mionnet III 350, 273; *Catal. of Caria* p. 113, 4 zu pl. XIX 6; 114, 5 (Head p. 527).
HERAKLEIA SALBAKE. — *Catal. of Caria* p. 117, 10.
SEBASTOPOLIS. — *Catal. of Caria* p. 146, 5.
STRATONIKEIA. — *Catal. of Caria* p. 153, 45.
TABAI. — Mionnet III 382 f. 463 u. 464; *Suppl.* VI 546, 526-528; *Catal. of Caria* p. 165, 41-43 (zu pl. XXV 15); 166 f. 48-57.
TRAPEZOPOLIS. — Mionnet III 388, 492 u. 493; *Catal. of Caria* p. 177, 1 u. 2.

Mysien.

- ATTAIA. — Mionnet IV 239, 272; *Suppl.* VII 515, 169 (u. 170); *Catal. of Mysia* p. 15, 1 (vgl. Head p. 449).

Chios bei Ionien.

Mionnet III 132, 538.

C) Angabe, ob bärtig oder nicht, fehlt.

Phrygien.

- DOKIMEION. — Mionnet *Suppl.* VII 555, 317; Head p. 562.
HYRGALEA. — Imhoof *Gr. M.* 740, 704; Head p. 565.
KERETAPA. — Mionnet IV 255, 358; Head p. 560.
KIBYRA. — Mionnet *Suppl.* VII 533, 245; Head p. 561.
LAODIKEIA. — Mionnet IV 316, 698; *Suppl.* 583, 437; Head p. 566.
PHILOMELION. — Head p. 568.
SEIBLIA. — Head p. 568.

Lydien.

APOLLONIS. — Mionnet *Suppl.* VII 318, 34; Head p. 548.

BLAUNDOS. — Imhoof *Rev. s.* VI 1897, 203, 11 u. 12; Head p. 560.

GERME am Kaikos. — Mionnet V 360, 505.

NYSA. — Imhoof *Gr. M.* 719, 599.

PHILADELPHIA. — Mionnet IV 99 f. 543-549; *Suppl.* VI 327, 1619 u. 1620; Head p. 552.

THYATEIRA. — Mionnet IV 155 f. 885-888; *Suppl.* VII 445, 588.

TRIPOLIS. — Mionnet III 390, 498; Head p. 570.

Karien.

ANTIOCHEIA am Maiandros. — Mionnet III 316, 73; Head p. 520; Imhoof *M. gr.* 304, 8.

APHRODISIAS. — Mionnet *Suppl.* VI 457 f. 114-117; Imhoof *Gr. M.* 666, 420 u. 421; Head p. 520.

ATTUDDA. — Mionnet *Suppl.* VII 520 f. 199 u. 200; Head p. 559.

SEBASTOPOLIS. — Imhoof *Gr. M.* 673, 445; Head p. 530.

STRATONIKEIA. — Imhoof *Gr. M.* 675, 452.

Bithynien.

KIOS. — Mionnet *Suppl.* V 247, 1449.

Ionien.

HERAKLEIA. — Mionnet *Suppl.* VI 226, 974.

Bei dieser Übersicht haben wir bloss Münzen berücksichtigt, die mit dem Brustbild oder Kopf auch die Beischrift **ΔΗΜΟC** führen. Noch in vielen Fällen wird sich auf Demos deuten lassen, wo statt dieser Beischrift bloss

der Volksname im Genitiv beigegeben ist¹. Umgekehrt finden wir auch z. B. auf einer Kupfermünze von Lampsakos (Troas)² ΔΗΜΟC ΡΩΜΑΙΩΝ einem jugendlichen Kopfe beigegeben, ohne dass bei dem Porträthafte des Kopfes an eine Demosdarstellung zu denken ist, eher an einen Prinzen aus dem augusteischen Kaiserhaus.

Neben ΔΗΜΟC führen viele Münzen die deutlichere Beischrift ΙΕΡΟC ΔΗΜΟC, d. h. die Vergötterung des Volkes ist direkt im Epitheton wiedergegeben³. Ein anderes Epitheton ist ἐλευθέρος und zwar auf Münzen von Aphrodisias (Karien)⁴.

ΙΕΡΟC ΔΗΜΟC erscheint wohl nur in Verbindung mit dem unbärtigen Demoskopf und lässt sich für folgende kleinasiatische Städte nachweisen :

Aizanoi⁵, Akmonia⁶, Aphrodisias⁷, Attaia⁸, Attudda⁹, Bageis¹⁰, Daldis¹¹, Germe¹², Kadoi¹³, Magnesia¹⁴, Tabai¹⁵, Tralleis¹⁶.

Dr. Otto WAsER.

¹ Vgl. z. B. *Catal. of Caria* p. 4, 19 zu pl. II 1 : bärtiges Brustbild mit Gewand rechtshin; dazu ΛΑΒΑΝΔΕΩΝ.

² Exemplare in Berlin und Gotha : Vgl. J. FRIEDLENDER *Ztschr. f. Num.* VII 1880, 218 f zu t. IV 9, Nach Herrn Dr. Imhoof-Blumer weist der Charakter der Münze diese nach Kleinasien, und statt ΛΑΜΙ liest der hochverdiente Numismatiker ΛΑΜΥ

³ Vgl. ΙΕΡΑ ΒΟΥΛΗ und ΙΕΡΑ CΥΝΚΛΗΤΟC.

⁴ Exemplare in S. Imhoof (*Imhoof Gr. M.* p. 666, 421) und im Brit. M. (*Catal. of Caria* p. 38, 78).

⁵ MIONNET IV 206, 63 u. 66; *Suppl.* VII 487, 26; HEAD p. 536.

⁶ MIONNET IV 198, 48; *Suppl.* VII 483, 9 u. 10; HEAD p. 536.

⁷ MIONNET *Suppl.* VI 458, 117; *Catal. of Caria* p. 31, 33; HEAD p. 520.

⁸ MIONNET IV 239, 272; HEAD p. 449.

⁹ MIONNET *Suppl.* VII 521, 201.

¹⁰ MIONNET IV 17, 83; HEAD p. 548.

¹¹ MIONNET IV 33, 167 u. 168.

¹² *Catal. of Mysia* p. 64, 5 zu pl. XVI 2.

¹³ MIONNET IV 249, 325-329; HEAD p. 560.

¹⁴ MIONNET *Suppl.* VII 374, 266; HEAD p. 531.

¹⁵ MIONNET III 382 f., 463 u. 464; *Suppl.* VI 546, 528; *Catal. of Caria* p. 166 f., 48-57; HEAD p. 532.

¹⁶ Tafel XX Nr. 26 : ΙΕΡΟC ΔΗΜΟC Brustbild mit Lorbeer und Gewand. — S. IMHOOF. — MIONNET IV 180 f. 1042-1049; *Suppl.* VII 465 f. 687-689; HEAD p. 555.